

Absender:

Referenten:

Prof. Dr. Dr. R. D. Hirsch,
Nervenarzt, Psychotherapeut, Gerontologe, Bonn

Marcel Briand,
Pflegefachmann und Begegnungsc clown, Bern

Stefan Kleinstück,
Demenz-Servicezentrum Region Köln

Veranstalter:

Deutsche Akademie für Gerontopsychiatrie und
-psychotherapie e.V., Geschäftsstelle
Postfach 1366, 51657 Wiehl
Tel.: 02262 / 797 683
Fax: 02262 / 999 99 16
E-Mail: gs@dagpp.de
www.dagpp.de

Teilnehmerbeitrag:

75 Euro
65 Euro für DBVA- / DGGPP-Mitglieder

Bei Anmeldung bis 31.03.2012 reduziert sich der Betrag
jeweils um 5 Euro.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden
nach Eingang bei der Geschäftsstelle vorgenommen.

In Kooperation mit



Deutscher Berufsverband für Altenpflege e.V.
www.dbva.de



Marcel Briand



Prof. R.D. Hirsch



Stefan Kleinstück

Humor bei herausforderndem Verhalten:

Begegnung mit Menschen mit Demenz

Fachtagung für in der Altenhilfe und Medizin Tätige

Donnerstag, 3. Mai 2012
10.00 – 17.00 Uhr

mon ami
Jugend- und Kulturzentrum
Goetheplatz 11
99423 Weimar



Deutsche Akademie für Gerontopsychiatrie
und -psychotherapie e.V.

DAGPP e.V. - Geschäftsstelle
Postfach 1366
51657 Wiehl

Humor ist für die Gestaltung des Lebens – auch eines Lebens mit Demenz - so wichtig, dass er nicht ernst genug genommen werden kann. Selbst in der Medizin wird dessen Wirkung immer mehr „ernst“ genommen! Aufgabe des Helfers ist es, im kranken oder Pflegebedürftigen Menschen den Sinn für Humor zu wecken, zu fördern oder zu rehabilitieren, um seine Gesundheit zu fördern. Allerdings darf das Medikament „Humor“ nur behutsam und einfühlsam verabreicht werden. Humor ist in jedem Alter einsetzbar!

Der Mensch mit Demenz bedarf des mit ihm im Humor schwingenden heiteren Herzens des Helfers. Voraussetzung ist, dass er über sich selbst zu lachen gelernt hat und seine eigenen Unzulänglichkeiten annehmen kann. Leitlinien und Standards sind zu ergänzen und mit Humor zu füllen. Humor ist in jeder Lebenslage eine Fähigkeit, „trotzdem“ nicht zu verzweifeln oder aufzugeben.

Die Förderung von Humor gezielt anzugehen, ist das Anliegen dieser Fachveranstaltung. Ein Schwerpunkt ist der Umgang mit herausforderndem Verhalten. Hier ist der Clown besonders gefragt. Welche Möglichkeiten hat er? Wie begegnet er einem Menschen mit Demenz? Was können Mitarbeiter von ihm lernen?

Diese Veranstaltung wird am Vortag des Fachkongresses für Klinik- und Geri-Clowns „Bu Bu Bü 8“ (Buntes Bundes Bündnis) durchgeführt.



www.bububue.de



Programm:

09.30	Ankommen / Begegnen Stehkaffee
10.00 – 10.15 Uhr	Begrüßung
10.15.– 10.30 Uhr	Humorvolle Interaktion <i>Marcel Briand</i>
10.30 – 11.30 Uhr	Humor ist lernbar: Aspekte in der Pflege und Behandlung von Men- schen mit einer Demenz <i>R. D. Hirsch</i>
11.30 – 11.40	Filmausschnitt aus: „Die etwas anderen Clowns“
11.40 – 12.30 Uhr	Clown begegnet Demenz <i>Marcel Briand</i>
12.30 – 13.30 Uhr	Mittagspause
13.30 – 14.15 Uhr	Tanz-Clown <i>Stefan Kleinstück</i>
14.15 – 15.30 Uhr	Kritischen Situationen mit Humor begegnen I <i>R. D. Hirsch</i>
15.30 – 15.50 Uhr	Kaffeepause
15.50 – 16.40 Uhr	Kritischen Situationen mit Humor begegnen II <i>Marcel Briand</i>
16.40 – 17.15 Uhr	Dialog zwischen TeilnehmerInnen und Referenten
17.15 Uhr	Abschluss

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Fachtagung „Humor bei herausforderndem Verhalten“ Am 3. Mai 2012 im mon ami – Jugend- und Kulturzentrum in Weimar an..

Vorname: Nachname:

Strasse: Wohnort:

Institution:

Beruf: E-Mail:

Ort / Datum: Unterschrift: